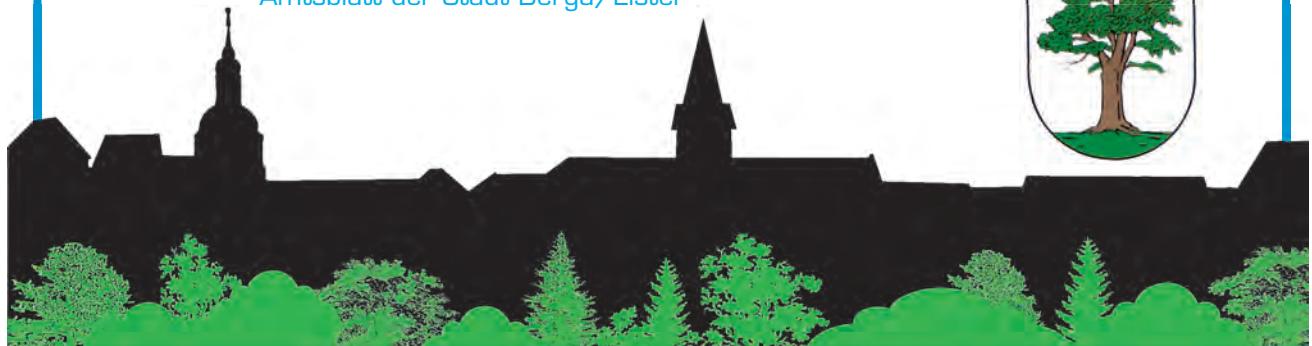


# Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 24

Nummer 11

28. November 2012

## Advent, Advent ein Lichtlein brennt ...

heißt es am **Samstag, 8. Dezember 2012,**  
**zum Weihnachtsmarkt in Berga/Elster.**

**14.00 bis 20.00 Uhr reges Markttreiben  
im und um das Rathaus  
in den Geschäften bis ca. 18.00 Uhr**

- 14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister Herrn Büttner – im Park
- Anschließend weihnachtliche Klänge durch den Posaunenchor Linda
- Die Kaffeestube im Rathaus hat geöffnet
- Ab 14.30 Uhr ist der Weihnachtsmann unterwegs und verteilt süße Gaben
- Erkunden Sie wieder unseren Weihnachtspfad
- Buntes Kinderprogramm mit handwerklichem Weihnachtsmarkt erwartet Sie im Bürgerhaus „Alte Schule“

Bei gebrannten Mandeln und Glühwein können Sie allerlei Waren u. a. Keramik- und Töpferartikel, Wild- und Fischspezialitäten, hochwertige Nacht-/Unterwäsche und Einiges mehr erwerben.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stadtverwaltung Berga/Elster  
und alle Beteiligten



# Amtliche Bekanntmachungen

## Öffentliche Bekanntmachung

- 17. Sitzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeauschusses
- am Dienstag, den 04.12.2012 um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster - Am Markt 2 - Sitzungszimmer im Rathaus

### Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
- Top 2:** Grünflächenpflege und Straßenreinigung/Winterdienst 01.01.2013 - 31.12.2014 in der Stadt Berga/Elster hier: Beratung und Beschlussfassung

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Dr. Kästner  
Vorsitzender

## Beschlussveröffentlichung aus der 20. Stadtratssitzung vom 06.11.2012

**TOP 2:** Protokoll der letzten Sitzung – B-272-SR-2012  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 19. Sitzung des Stadtrates vom 10.07.2012.  
mehrheitlich beschlossen

**TOP 3:** Beendigung Mitgliedschaft im Verein Tierheim Ostthüringen e.V. – B-264-SR-2012  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Beendigung der Mitgliedschaft im Verein „Tierheim Ostthüringen e.V.“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt.  
mehrheitlich beschlossen

**TOP 4:** Wochenmarkt der Stadt Berga/Elster – Änderung der Marktsatzung – B-273-SR-2012  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung des Marktwesens (Marktordnung) für die Stadt Berga/Elster in vorliegender Form.  
Die Verwaltung wird beauftragt, diese 1. Änderungssatzung bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Greiz anzugeben.  
einstimmig beschlossen

### Hinweis:

Erst nach der Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung zur Regelung des Marktwesens (Marktordnung) für die Stadt Berga/ Elster in der „Bergaer Zeitung“ (Amtsblatt) findet am Dienstag kein Wochenmarkt mehr statt.  
Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der Wochenmarkt Dienstag und Freitag bestehen.

**TOP 5:** Ausschreibung der Elektroenergieversorgung – Information über eine Eilentscheidung des Bürgermeisters – B-265-SR-2012

Durch den Bürgermeister der Stadt Berga/Elster wurde der Zuschlag dem günstigsten Bieter erteilt. Die Stromlieferung für das Jahr 2013/2014 erfolgt durch die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben, Bahnhofstr. 30 in 15907 Lübben für das Teillos 1 und durch die envia Mitteleutsche Energie AG, Chemnitztalstraße 13 in 09114 Chemnitz für das Teillos 2.

einstimmig zur Kenntnis genommen

**TOP 6:** Beteiligungsberichte gem. § 75a Thüringer Kommunalordnung – B-267-SR-2012

- Die Beteiligungsberichte
1. Beteiligungsbericht Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG
  2. Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH
  3. Freizeitpark Berga/Elster mbH

werden zur Kenntnis genommen.

gez. Böttner  
Bürgermeister

## Bekanntmachung

### der Jagdgenossenschaft Clodra

Die Auszahlung des Jagdpachtreinertrages für die Jagdjahre 2010/2011 und 2011/2012 findet im Dorfgemeinschaftshaus Zickra statt.

Termine:

- Sonntag, den 02.12.2012 10.00 bis 11.30 Uhr und  
Sonntag, den 30.12.2012 10.00 bis 11.30 Uhr

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen volljährigen Verwandten oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen, Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

gez. Thomas Schaller  
Jagdvorsteher

## Informationen aus dem Rathaus

### Feuerwerk – was ist zu beachten!

Aus gegebenem Anlass machen wir darauf aufmerksam, dass das Abbrennen von Feuerwerken genehmigungsbedürftig ist.

Wer zu einem privaten Familienfest, einer Vereins- oder Firmenveranstaltung ein Feuerwerk mit pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Silvesterfeuerwerkskörper wie Raketen, Batterien, Fontänen, Vulkane) abbrennen möchte, sollte die folgenden Hinweise unbedingt beachten:

Gemäß § 23 Abs. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), in der zur Zeit geltenden Fassung, dürfen pyrotechnische Gegenstände der Klasse II in der Zeit vom 02. Januar bis zum 30. Dezember nicht verwendet (abgebrannt) werden, außer wenn sie von einem Erlaubnisinhaber nach § 7 oder § 27 des Gesetzes oder von einem Befähigungsscheininhaber nach § 20 des Gesetzes abgebrannt werden. Unerheblich ist, ob das Feuerwerk im öffentlichen Verkehrsraum oder im Privatgrundstück abgebrannt werden soll.

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen ist verboten.

Das verbotsfreie Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II beschränkt sich auf den 31. Dezember und den 01. Januar.

Die zuständige Behörde, in Thüringen ist dies der:

Thüringer Landesbetrieb für Arbeitsschutz und technischen Verbraucherschutz  
Regionalinspektion Gera  
Otto-Dix-Straße 9  
07548 Gera

**Postanschrift:** Zentrale  
Postfach 1154      **Einwahlnummer:**      **Telefaxnummer:**  
07501 Gera      (0 36 5) 82 11 0      (0 36 5) 82 11 104

**E-Mail:** [ri.gera @ tlatv.thueringen.de](mailto:ri.gera@tlatv.thueringen.de)

**Internet:** <http://www.thueringen.de/de/tlatv>

kann nach § 24 Abs. 1 der 1. SprengV allgemein oder im Einzelfall von den Verboten des § 23 Abs. 1 aus begründetem Anlass Ausnahmen zulassen. Derartige Anlässe können Familienfeste, Vereins- oder Firmenveranstaltungen etc. sein.

Die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen eines Feuerwerkes im Gebiet der Stadtverwaltung Berga/E. setzt demzufolge voraus, dass ein schriftlicher Antrag (Formulare erhalten Sie bei der oben näher bezeichneten Behörde) mindestens 4 Wochen vor der geplanten Durchführung des Feuerwerks beim Thür. Landesbetrieb für Arbeitsschutz einzureichen ist.

Es werden dann die örtlichen Gegebenheiten, Abbrennplatz sowie naturschutzrechtliche Belange geprüft. Sind die gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen erfüllt, erteilt die Behörde eine **gebührenpflichtige, schriftliche Ausnahmegenehmigung**. Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ohne Ausnahmegenehmigung stellt einen Verstoß gegen das Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz) dar. Diese Ordnungswidrigkeit gemäß § 46 Nr. 8 der 1. SprengV i.S. des § 41 Abs. 1 Nr. 16 des Gesetzes kann mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden

Ordnungsamt Berga/E.

## Straßenperrungen zum Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

Am Samstag, 8. Dezember 2012, findet unser alljährlicher Weihnachtsmarkt statt.  
Die Sperrung der Parkplätze gegenüber dem Rathaus in der Zeit von  
**Freitag, 7.12.2012, 7:00 Uhr bis Montag, 10.12.2012, 12:00 Uhr**  
ist erforderlich.

**Am Samstag, 8.12.2012, von 8:00 bis 21:00 Uhr** sind im Markt-  
bereich die Straßen „Am Markt“ von Hausnummer 3 bis 7, die  
Robert-Guezou-Straße von Hausnummer 2 bis 14 sowie die  
Straße Am Markt 1 – 2 bis (vor dem Rathaus) gesperrt.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis und Beachtung der  
Sperrung.

Vielen Dank  
Stadtverwaltung Berga/Elster

## Illegale Mülldeponie weicht Streuobstwiese

Zurück zur Natur, unter diesem Motto stand die Aktion von Horst Prager, einem leidenschaftlichen Sammler alter Obstsorten.

Im Oktober 2012 ging es los. Nachdem die Müllberge im Wernsdorfer Dreieck durch die Stadt Berga beseitigt sowie der Wildwuchs gestoppt und neue Muttererde aufgeschüttet wurde, konnte Herr Prager am ersten Samstag der Herbstferien, zusammen mit sechs Schülern des Weidaer Gymnasiums, beginnen, elf neue Obstbäume zu pflanzen. Bauhofmitarbeiter unterstützten die freiwilligen Helfer, indem die Pflanzgruben für die neuen Pflanzen aushoben.



Der Obstkenner war über-  
rascht über die rege Betei-  
ligung der Schüler.  
Mit Eifer und viel Freude  
wurden unter Anleitung  
sechs Apfel-, ein Pflau-  
men-, zwei Wildbirnen-  
und zwei Birnenbäume  
gepflanzt.

Das dies nicht die letz-  
ten Bäume sind, die am  
ehemaligen Müllplatz ihr  
neues Zuhause gefun-  
den haben, daran ließ  
Herr Prager keinen Zweifel.

Im kommenden Jahr sol-  
len noch Kirschen hinzu-  
kommen.

Mit Unterstützung der  
Gymnasiasten soll das  
neu entstandene Biotop  
auch in Zukunft gepflegt  
werden.

Fotos: H. Prager



## Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Berga/Elster und ihrer Ortsteile



Wir laden alle Seniorinnen  
und Senioren unserer Stadt  
und der Ortsteile recht herzlich  
zu einer weihnachtlichen Veranstaltung  
ein und freuen uns, Sie bei Kaffee, Stollen und  
einem kulturellen Programm recht herzlich  
begrüßen zu können.

**Wann: Mittwoch, 05.12.2012 um 14:30 Uhr**  
**Wo: im Ratssaal des Rathauses  
in Berga/Elster**

Stadtverwaltung Berga/Elster

Der „Bergaer Kalender  
2013“ ist käuflich zu  
erwerben in folgenden  
Geschäften:

- Fernseh-Berger
- Schreibwarengeschäft  
Am Markt
- im Spittel, Puschkinstr. 2

Preis: 5,00 €



## Informationsveranstaltung über Hochwassergefahren der Weißen Elster und des Pölschbaches für die Stadt Berga/Elster

Der Stadtverwaltung Berga/Elster liegen zwischenzeitlich aus verschiedenen Pilotvorhaben im Flussgebiet der „Weißen Elster“ Informationen zur vorläufigen Bewertung der Hochwassergefahren vor.

Die sich aus der Naturgefahr „Hochwasser/Starkniederschlag“ ergebenden Risiken für Leib und Leben, aber auch Privateigentum und Infrastruktur, macht es nach unserer Auffassung erforderlich, die potentiell Gefährdeten zu informieren und eine notwendige Sensibilisierung für das Thema Hochwassergefahren zu erzielen.

Es ist daher notwendig, sich intensiv mit dieser Thematik auseinanderzusetzen und die zwingend erforderlichen Vorkehrungen im Rahmen der Eigenvorsorge zu treffen.

Wir bieten Ihnen daher die Möglichkeit, sich über die aktuellen Erkenntnisse bezüglich der Hochwassergefahren zu informieren.

Die Informationsveranstaltung über die Hochwassergefahren findet am

**Dienstag, 11.12.2012 um 19:00 Uhr  
im Ratssaal des Rathaus Berga/Elster**

statt.

Es wird Ihnen neben kompetenten Ansprechpartnern aus der Stadtverwaltung auch ein erfahrener Wasserwirtschaftler als Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Dankbar wären wir für die Teilnahme von Zeitzeugen, die Ihre Erfahrungen und Erlebnisse vergangener Hochwassereignisse berichten können.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Matthias Winkler – Stadtverwaltung Berga/Elster

## Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf

Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

## Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Berga/Elster

### - Auszug -

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass es in Berga/E. und seinen Ortsteilen eine Satzung zum Schutz des Baumbestandes gibt. Damit sind alle Laubbäume mit einem Stammumfang von mind. 50 cm, Obstbäume mit einem Stammumfang von mind. 80 cm sowie Nadelbäume mit einem Stammumfang von mind. 60 cm innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und oder im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes geschützte Bäume.

Der Stammumfang ist in einer Höhe von 100 cm über dem Erdboden zu messen. Liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, ist der Stammumfang unter dem Kronenansatz maßgebend.

Ohne Einschränkung auf einen Stammumfang geschützt sind behördlich angeordnete Ersatzpflanzungen und Bäume, die auf Grund von Festsetzungen eines Bebauungsplanes zu pflanzen oder zu erhalten sind. ...

Der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstücks ist verpflichtet, auf dem Grundstück befindliche geschützte Bäume sach- und fachgerecht zu erhalten und zu pflegen. Zu den Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen zählen insbesondere die Bodenverbesserung, die Beseitigung von Krankheitsherden, die Behandlung von Wunden sowie die Belüftung und Bewässerung des Wurzelwerkes. ...

Es ist verboten, im Geltungsbereich dieser Satzung Bäume ohne Genehmigung zu entfernen, zu zerstören, zu beschädigen oder ihre Gestalt wesentlich zu verändern oder Maßnahmen vorzunehmen, die zum Absterben der Bäume führen. Hierunter fallen nicht Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen oder Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit. Erlaubt sind ferner unaufschiebbare Maßnahmen zur Abwendung einer unmittelbar drohenden Gefahr; sie sind der Stadt unverzüglich anzuziegen. ...

Ausnahmen von den Verboten sind zu genehmigen, wenn

1. Der Eigentümer oder der Nutzungsberechtigte auf Grund von Rechtsvorschriften oder eines vollstreckbaren Titels verpflichtet ist, einen oder mehrere Bäume zu entfernen oder zu verändern,
2. eine nach baurechtlichen Bestimmungen zulässige Nutzung sonst nicht verwirklicht werden kann,
3. von dem Baum eine Gefahr für Personen oder Sachen von bedeutendem Wert ausgeht und die Gefahr nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden kann,
4. der Baum so stark erkrankt ist, dass die Erhaltung auch unter Berücksichtigung des öffentlichen Interesses an der Erhaltung nicht zumutbar ist, oder
5. die Beseitigung des Baumes aus überwiegenden, auf andere Weise nicht zu verwirklichenden, öffentlichen Interessen dringend erforderlich ist.

...

Wer ohne die erforderliche Ausnahmegenehmigung oder Befreiung geschützte Bäume entfernt, zerstört, beschädigt oder ihre Gestalt wesentlich verändert oder derartige Eingriffe vornehmen lässt, ist auf Verlangen der Stadt verpflichtet, an derselben Stelle auf eigene Kosten die entfernten oder zerstörten Bäume in angemessenen Umfang durch Neuanpflanzungen zu ersetzen oder ersetzen zu lassen und die sonstigen Folgen der verbotenen Handlungen zu beseitigen.

...

Wer entgegen den Anordnungen und Verboten dieser Satzung handelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden, soweit die Handlung nicht als Straftat mit Strafe bedroht ist.

...

## Schutzzweck

Die Erhaltung, Pflege und Entwicklung der Bäume dient

1. der Sicherung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes und Lebensstätten für die Tier- u. Pflanzenwelt,
2. der Belebung, Gliederung und Pflege des Orts- u. Landschaftsbildes,
3. der Erhaltung und Verbesserung des Kleinklimas,
4. der Abwehr schädlicher Einwirkungen,
5. der Gewährleistung und Einreichung einer innerörtlichen Durchgrünung,
6. der Herstellung eines Biotopverbundes mit den angrenzenden Teilen von Natur und Landschaft

...

Dies sollten wir bedenken! Baumschutz ist sinnvoll und hat einen großen Nutzen für Menschen, Tiere und Pflanzen.

Die komplette Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Berga/Elster können Sie in der Stadtverwaltung Berga/E., Am Markt 2, 07980 Berga/E. einsehen oder unter [www.stadt-berga.de/uploads/bürgerservice/ortsrecht](http://www.stadt-berga.de/uploads/bürgerservice/ortsrecht) herunterladen.

Stadtverwaltung Berga/E.



Nachträglich im Oktober 2012 ...

am 26.10.2012	Herrn Bernd Heyne	zum 70.
am 27.10.2012	Frau Wilhelmine Rödel	zum 85.
am 27.10.2012	Frau Waltraud Runge	zum 81.
am 28.10.2012	Frau Martha Weidner	zum 77.
am 29.10.2012	Herrn Günther Riebold	zum 78.
am 29.10.2012	Herrn Gerhard Zimmermann	zum 76.
am 31.10.2012	Herrn Günther Engelhardt	zum 84.

... und im November 2012

am 01.11.2012	Herrn Lothar Lochner	zum 75.
am 01.11.2012	Frau Ruth Luckner	zum 73.
am 02.11.2012	Frau Gisela Hemmann	zum 81.
am 03.11.2012	Herrn Siegfried Bretschneider	zum 76.
am 03.11.2012	Herrn Dr. Manfred Pietsch	zum 77.
am 05.11.2012	Herrn Peter Gärtner	zum 73.
am 06.11.2012	Frau Gertraud Köhler	zum 77.
am 07.11.2012	Herrn Jerzy Just	zum 70.
am 08.11.2012	Frau Gerda Hantke	zum 78.
am 08.11.2012	Frau Brigitta Köhler	zum 75.
am 10.11.2012	Frau Erika Haferung	zum 76.
am 10.11.2012	Frau Rita Matzat	zum 77.
am 10.11.2012	Herrn Hans-Jürgen Schöppen	zum 72.
am 10.11.2012	Herrn Manfred Wendrich	zum 82.
am 11.11.2012	Herrn Bernd Franke	zum 72.
am 12.11.2012	Frau Erika Geßner	zum 75.
am 12.11.2012	Frau Margarete Möckel	zum 82.
am 13.11.2012	Herrn Georg Klaus	zum 70.
am 15.11.2012	Frau Ingeburg Sammler	zum 78.
am 16.11.2012	Frau Renate Wykydal	zum 72.
am 17.11.2012	Herrn Werner Berthel	zum 78.
am 17.11.2012	Herrn Klaus Weirauch	zum 75.
am 18.11.2012	Frau Leni Helminski	zum 90.
am 18.11.2012	Herrn Dieter Schreiber	zum 73.
am 19.11.2012	Frau Christa Häusler	zum 76.
am 19.11.2012	Herrn Horst Urban	zum 71.
am 21.11.2012	Frau Maria Schön	zum 77.
am 21.11.2012	Herrn Hans Schulze	zum 72.
am 23.11.2012	Herrn Karl-Heinz Linzner	zum 73.
am 23.11.2012	Frau Helga Meinhold	zum 75.
am 23.11.2012	Herrn Eckhard Stief	zum 70.
am 24.11.2012	Herrn Heinz Kerstan	zum 83.
am 24.11.2012	Herrn Herbert Lips	zum 81.
am 24.11.2012	Herrn Erhard Wangnick	zum 82.
am 25.11.2012	Herrn Dietrich Mittenzwei	zum 73.
am 25.11.2012	Frau Traute Popp	zum 78.
am 27.11.2012	Herrn Hans-Ulrich Langnickel	zum 83.
am 28.11.2012	Frau Rosemarie Bergner	zum 87.



# Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

## Samstag, 8. Dezember 2012 · 14.00 bis 20.00 Uhr

Alt und Jung sind herzlich eingeladen, den Weihnachtspfad in Berga/Elster zu erkunden und sich dabei auf die schönste Zeit im Jahr, bei Lichterglanz, weihnachtlichen Düften und strahlenden Kinderaugen, einzustimmen.

**Jede Station entlang des Pfades hält etwas ganz Besonderes für Sie bereit.  
Lassen Sie sich überraschen.**

### Station 1 Rathaus



- 14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister, Herrn Büttner
- Weihnachtliche Klänge vom Posaunenchor Linda
- Reges Markttreiben im und um das Rathaus herum
- Die Kaffeestube im Rathaus hat geöffnet
- 14.30 Uhr trifft der Weihnachtsmann ein

### Station 2 Schuheck Manck



- Rabatt auf alle Schuhe

### Station 3 Stadtapotheke

- Teeverkostung, Blutdruckmessen, ab 15 EUR Einkauf gibts eine kl. Überraschung

### Station 4 Heimatmuseum Spittel

- aktuelle Ausstellung

### Station 5 Bürgerhaus



- 15.00 Uhr Weihnachten mit Astrid Lindgren – Lesung für Kinder bis 10 Jahre in der Stadtbibliothek – mit spannenden Rätselrunden, Mit-mach-Aktionen und Überraschungen – wer die meisten Punkte ergattert, wird Rätselkönig – die Besten bekommen einen Preis
- Basteln mit Kindern (Materialien: Ton, Filz u. a.)
- Kinderschminken
- Weihnachtliche Geschenkartikel aus Holz, Filz, Ton und Wolle
- Schauklöppeln
- Glühwein/Kinderpunsch im Getränkemarkt „Zur Eiche“



### Station 6 Friseursalon Müller

- Rabattaktion und Kundenberatung rund ums Haar

### Station 7 Elstercafé

- Glühwein, Hausgebackene Plätzchen, Stollen

### Station 8 Drogerie Hamdorf

- Große Glühweinverkostung und weihnachtliche Geschenkideen

### Station 9 Einzelhandel und Reisebüro Engelhardt

- Ganz besondere Geschenkideen



- Station 10** **Blumenladen „Pusteblume“**  
- Viele kleine Geschenkideen
- Station 11** **City-Imbiss**  
- Deftige Speisen, Weihnachtsangebot
- Station 12** **Bäckerei Fehre**  
- Weihnachtlicher Adventsgenuss
- Station 13** **NKD**  
- 9.00 bis 18.00 Uhr, Glücksrad, Kinderpunsch, kleine Überraschungen
- Station 14** **Bäckerei Treibmann**  
- Pfannkuchen-, Plätzchen- und Stollenangebot
- Station 15** **Kulturwerk „Alte Gärtnerie“**  
- Verkaufsausstellung, weihnachtliche Leckereien
- Station 16** **Geschäft M. Engelhardt**  
- Accessoires für die kalte Jahreszeit, Wolle zum Filzen
- Station 17** **Friseursalon „Brigitte“**  
- Rabattaktion, Typberatung, kleine Überraschungen
- Station 18** **Porzellangeschäft Schönknecht**  
- 10 % auf Alles
- Station 19** **Geschäft Elektro Stöltzner**  
- Festlich verpackte Geschenkideen – beim Kauf einer ausgestellten Leuchte wird Ihnen die Mehrwertsteuer geschenkt
- Station 20** **Blumen & Geschenke „Am Markt“ – I. Hahn**  
- 10 % auf alle weihnachtlichen Artikel
- Station 21** **Nageldesign Berlin**  
- Dessous zu Schnäppchenpreisen, Damenoberbekleidung, Mützen, Schals
- Station 22** **Textilwaren K. Schemmel**  
- Der Nikolaus schenkt Glühwein aus
- Station 23** **Schuhlädchen „Am Markt“**  
- 25 % Adventsrabatt, Avon-Beratung und Verkauf
- Station 24** **Zeitschriften & Lotto Große**  
- Geschenkartikel, Spiel- und Süßwaren, Lotto u. mehr
- Station 25** **Fernseh-Berger**  
- SKY-Weihnachtsangebot
- Station 26** **Rathaus**  
- Reges Markttreiben am und im Rathaus  
- Bei angenehmer Weihnachtsmusik, den leckersten Glühweinsorten, gebrannten Mandeln und anderen Köstlichkeiten den Adventsnachmittag im Park ausklingen lassen



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Berga

Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532  
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.30 Uhr und Fr. 9.00 - 10.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Absprache



**Monatslosung für Dezember:**  
Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,  
und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!  
Jesaja 60,1

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

#### Sonntag, den 02.12.2012 1. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent in Waltersdorf  
18:00 Uhr Adventsandacht in Großkundorf

#### Sonntag, den 09.12.2012 2. Advent

10:00 Uhr Berga  
11:30 Uhr Waltersdorf Gottesdienst mit Taufe  
14:00 Uhr Wernsdorf

#### Sonntag, den 16.12.2012 3. Advent

10:00 Uhr Berga  
15:00 Uhr Clodra Adventsandacht mit Adventsfeier

#### Montag, den 24.12.2012 Heiligabend

14:00 Uhr Großkundorf mit Krippenspiel  
14:00 Uhr Waltersdorf mit Krippenspiel  
15:00 Uhr Clodra mit Krippenspiel  
16:30 Uhr Wernsdorf mit Krippenspiel  
18:00 Uhr Berga mit Krippenspiel  
20:00 Uhr Waltersdorf Andacht zum Heiligenabend

#### Dienstag, den 25.12.2012 1. Christtag

10:00 Uhr Berga

#### Mittwoch, den 26.12.2012 2. Christtag

09:00 Uhr Großkundorf  
10:00 Uhr Waltersdorf

#### Montag, den 31.12.2012 Silvester

15:00 Uhr Waltersdorf  
16:30 Uhr Berga

#### Dienstag, den 01.01.2013 Neujahr

10:00 Uhr Großkundorf

#### Seniorennachmittag

Berga Montag am 10.12. 2012 um 14:00 Uhr

#### Gemeindenachmittag

Waltersdorf am 19.12.2012 um 15:00 Uhr

#### Frauentreff in Berga

Mittwoch 12.12.2012 um 09:00 Uhr

Das Frauenfrühstück ist ein Treffpunkt für Frauen, die einmal im Monat mittwochs von 09:00 – 11:00 Uhr zusammenkommen, um gemeinsam zu frühstücken, zu basteln und Themen aus dem Alltag zu besprechen.

### Evangelisch-methodistische Kirche + Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

#### Dezember 2012

##### Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

###### 1. Advent, 2.12.

**Wenn das Lob Purzelbäume schlägt** Lk 1, 67-79

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz  
musikal. Gestaltung: Projektchor & Bläserchor  
& Kindergottesdienst (P. Neels)

###### 2. Advent, 9.12.

**Ermutigung braucht guten Grund** Jes 35, 3-10

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst. in Berga (P. Neels)

###### 3. Advent 16.12.

14.30 Uhr Familiengottesdienst

**Das Schäfchen und die Heilige Nacht**  
und Gemeinde-Adventsfeier in Waltersdorf

###### Heiligabend,

**Die ihn aber aufnahmen ...** Joh 1

14.30 Uhr Christvesper in Berga (P. Neels)

#### 1. Christtag,

6.00 Uhr **Freue dich, Welt, der Herr ist da**  
Christmette in Waltersdorf (P. Neels)  
mit dem Krippenspiel **Etwas Wärme suchen**

Silvester,

18.00 Uhr 31.12.  
Gottesdienst zum Jahresschluss in Waltersdorf

**Ich hebe meine Augen auf** Psalm 121

Sonntag, 6.1.2013

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst  
Epiphanius in Waltersdorf - **Jahreslosung 2013** (P. Neels)

**Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.**

Jahreslosung 2013 - Hebräer 13, 14

#### Regelmäßige Wochenveranstaltungen

**Kirchlicher Unterricht** Im Gemeindehaus in Greiz:  
**12 – 14 Jahre** montags, 16.00 Uhr:

nächster Termin 7.1. 2013

**Hauskreis Teich'dorf** montags, 18.00 Uhr bei Ehepaar  
Prasse am 3. Dezember – Adventsfeier

**Hauskreis Waltersdorf** freitags, 20.00 Uhr:

Termin im neuen Jahr

**Bibelstunde in Berga** dienstags, 19.00 Uhr:

ab Februar 2013 wieder regelmäßig)

**Posaunenchor** donnerstags, 18.15 Uhr } Ort nach  
**Gemischter Chor** donnerstags, 19.30 Uhr } Absprache

**Frauen im Gespräch** Montag, 10. Dezember, 18.00 Uhr  
Adventsfeier in Berga

**Pastor Jörg-Eckbert Neels**

Am Mühlberg 18, 07989 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf,

Tel: 036623 29724

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s.

Homepage über [www.emk.de](http://www.emk.de) und [www.emk-ojk.de](http://www.emk-ojk.de)



#### November

28.11.2012 18:30 Uhr Informationselternabend für  
Vorschulkinder in der Grundschule  
Berga

#### Dezember

01.12.2012 Tannenbaumsetzen in Wolfersdorf  
05.12.2012 14:30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Rathaus  
Berga

06.12.2012 Der Nikolaus kommt in die Kita  
„Waldspatzen“  
Schulanmeldung in der Grundschule  
für 2013/14

08.12.2012 14:00 Uhr Weihnachtsmarkt in Berga  
08./09.12.2012 15:30 Uhr Weihnachtsshow „Zauber der  
Pferde“ im Gestüt Wolfersdorf

11.12.2012 19:00 Uhr Info-Veranstaltung  
Hochwasserschutz im Rathaus

13.12.2012 15:30 Uhr 1. Kennenlernnachmittag für  
Vorschulkinder an der Grundschule  
Berga

14.12.2012 Weihnachtskonzert der Kita  
„Waldspatzen“ im Klubhaus

15./16.12.2012 11 - 18 Uhr Adventsmarkt im Kulturhof Zickra  
15./16.12.2012 15:30 Uhr Weihnachtsshow „Zauber der  
Pferde“ im Gestüt Wolfersdorf

22./23.12.2012 11 - 18 Uhr Adventsmarkt im Kulturhof Zickra

## Aus Kindergarten und Schule

### Nachrichten von den „Waldspatzen“

#### Zuwachs in der Gruppe 5

Im Septemer war es endlich soweit. Fam. Oschatz spendete uns ein neues großes Aquarium für unsere Goldfische. Als die Goldfische in ihr neues Domizil umgezogen sind, kam es zu der Überlegung, noch zwei, drei Fische mehr zu haben. Die Zeit war

günstig, denn bei Frau Carmen Lorenz sind gerade im Teich „Babygoldfische“ geboren. So machten wir uns auf den Weg, um unsere „Babys“ abzuholen. In der Zwischenzeit sind ein paar Wochen vergangen und die kleinen Goldfische haben sich richtig gut in ihrem neuen Zuhause eingeschwommen.



Wir beobachten mit viel Interesse, wie unsere „Babygoldfische“ jede Woche etwas größer werden.

Vielen, vielen Dank sagen wir, die Kinder von der Gruppe 5.

## Grundschule Berga

Informationen für die Eltern der Vorschulkinder!

### Zur Einschulung im Schuljahr 2013/14 an der Staatlichen Grundschule Berga

#### 1. Informationselternabend

Für die Eltern der Schulanfänger 2012 findet am **Mittwoch, 28.11.12, 18.30 Uhr in der Grundschule Berga**, ein 1. Informationselternabend statt, zu dem hiermit herzlich eingeladen wird. Es werden Hinweise zur Schulammeldung, zur Schulvorbereitung und zum Einschulungsverfahren gegeben.

#### 2. Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2013/2014

1. Alle Kinder, die bis zum 1. August 2013 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.
2. Laut Thüringer Schulordnung vom 20.01.1994 § 119 sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden. Bei Versäumnis gilt dies als Ordnungswidrigkeit
3. Hinweis:  
Zu unserem Schulbezirk gehören: Berga, Eula, Unter- und Obergeißendorf, Markersdorf, Albersdorf, Großdraxdorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Kleinkundorf, Großkundorf, Clodra, Zickra und Dittersdorf.
4. Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der Grundschule Berga zu folgenden Terminen an:

**Mittwoch, 05.12.2012                    14.00 -18.00 Uhr**  
**Donnerstag, 06.12.2012                10.00 -12.00 Uhr und**  
**14.00 -15.30 Uhr**

Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen!

5. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.
6. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule (Tel.: 20041) einen anderen Zeitpunkt.  
Die Anmeldung muss spätestens bis 10.12.2012 erfolgt sein.
7. Zu den schulärztlichen Untersuchungen im Frühjahr 2013 erhalten die Eltern Einladungen vom Gesundheitsamt über die Kindereinrichtungen.

gez. E. Stieler – Schulleiterin

## Ein Dankeschön für Spenden zum Martinstag an der GS Berga

Wie Sie sicher aus dem „Allgemeinen Anzeiger“ erfahren haben, konnten wir auch in diesem Jahr einen erlebnisreichen Martinstag feiern.

Unsere Spenden nach dem Vorbild des Hlg. Martin von Tours fielen sehr reichlich aus, deshalb möchten wir ganz herzlich danken:

- den Familien Maruszczak, Mörstedt/Meyer und Herrn R. Wagner für je eine Nähmaschine
- vielen Eltern für Badeschuhe, Stoffe und Tombolagewinne
- den Eltern und Schülern der Kl. 4a, b außerdem für den leckeren Frühstücksbasar
- den Lehrern und Erzieherinnen für Tombola-, Sach- und Geldspenden sowie
- Frau Vanamali-Prautsch und Herrn Krause, die den Kindern in eindrucksvollen Projektstunden die Länder „Indien“ und „Burkina Faso“ nahe brachten.

E. Stieler – Schulleiterin

## 11. November – Martinstag

Am 11. November feierten wir in unserer Schule Martinstag. Wir bekamen Besuch von einer Frau aus Indien. Frau Prautsch hat uns viele Dinge aus ihrer Heimat mitgebracht. Dabei waren Spielzeug, Gewürze und Kleidung, die wir anprobieren durften. Mit gefielten ihre Geschichten sehr gut und ich fand den ganzen Martinstag sehr schön.

Jenny Fritz (Klasse 2a)



Kl. 4 gestaltet das Mini-Musical „St. Martin“



Kl. 2a – GS Berga mit Frau Prautsch, Projekt „Indien“

## Martinstag in der Grundschule Berga

Jedes Jahr am Martinstag erinnern sich die Schüler unserer Schule daran, wie wichtig es ist, mit anderen, ärmeren Kindern dieser Welt zu teilen. Mit unseren Lehrerinnen sprachen wir darüber, wie andere Kinder leben und ihre Freizeit verbringen. Wir erfuhren dabei, dass viele Kinder täglich Hunger leiden müssen, kein Spielzeug besitzen und oft sehr traurig sind.

In diesem Jahr redeten wir über das Leben der Kinder in Burkina Faso und Tansania.

Herr Krause, Vorsitzender der Kinderhilfe Westafrika e.V., berichtete vom täglichen Kampf gegen die Hungersnot. Er schilderte, wie in Abfällen nach Lebensmitteln gesucht wird und das die Menschen essen, was andere weggeschmeissen. Die armen Kinder sind oft allein und fühlen sich vergessen. Wir sprachen auch darüber, dass viele von uns Essen einfach entsorgen, ohne daran zu denken, dass es auf der Welt bittere Hungersnot gibt. Durch Fotos und kurze Videos wurde dieses Leid noch deutlicher und wir waren sehr nachdenklich. Der Entschluss stand fest, dass besonders an die Kinder in Burkina Faso und Tansania gedacht werden musste und wir wollten einfach nur helfen.

Es ist in unserer Grundschule Tradition geworden, dass die Schüler der 4. Klassen einen Basar vorbereiten. Alle Viertklässler brachten von zu Hause leckere Kuchen, Muffins, Kekse, kandierte Früchte, Obstspieße oder belegte Brote mit.

Am 12. November 2012 verkauften wir auf unserem Basar diese Leckereien und konnten dadurch ca. 194 Euro sammeln. Dieses Geld wollen wir den Kindern in Burkina Faso und Tansania zu kommen lassen, um ihnen eine kleine Freude zu bereiten. Wir sind stolz darauf, dass wir mit Hilfe unserer Eltern und Großeltern so viel Geld sammeln konnten und sagen ein herzliches Dankeschön. Auch wenn wir die Kinder in Burkina Faso und Tansania nicht kennenlernen können und auch nicht wissen, in welcher Form sie unser Geschenk erhalten, teilen wir gern mit ihnen.

Clara Neubert, Klassensprecherin der Klasse 4a

## Unser Schulgarten ist bereit für den Winter

Auch in diesem Jahr können wir auf ein erfolgreiches Erntehjahr zurückblicken. Neben Zwiebeln, Kartoffeln, Bohnen, Kräutern, Beerenobst und verschiedenen Blumen sind besonders unsere Gurken beliebt. Trotz der Verwüstung unserer Gewächshäuser und des Zerstören der meisten Gurkenpflanzen konnten wir über 200 Stück ernten. Danke noch einmal an die vielen tüchtigen Helfer, die uns durch Geld- bzw. Pflanzenspenden unterstützten und so den Verlust etwas vergessen ließen.

Für das nächste Gartenjahr erhoffen wir uns nun einen noch höheren Ertrag, da wir unseren Schulgarten mit Unterstützung von Familie Sonntag wieder mit vielen „Nährstoffen“ versorgen konnten. Danke auf diesem Weg für den Stalldung.



Anabell am Misthaufen



Shona gräbt um

Aber nicht nur die Beete sind bereit für den Winter, auch unser Schulgartenraum wurde durch drei fleißige Arbeiter aufgeräumt, vorgerichtet und für das Unterrichten in den kalten Monaten verschönert. Dank gilt hier Herrn Bauer (Hausmeister), Frau Theil und Frau Schlegel (Lehrerinnen i. R.).

Fr. Gabriel und die kleinen Schulgärtner der GS Berga

## Vereine und Verbände

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen – OV Berga

### VdK-Weihnachtsfeier 2012

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein.

Termin: Mittwoch, den 12.12.2012

Treffpunkt: Café Poser

Zeit: 14.00 Uhr

Programm: Auftritt Grundschor Berga  
Kaffeetrinken  
Kulturelle Überraschungen



Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Weihnachtsfeier und bitten Sie um telefonische Anmeldung bis zum 7.12.2012 unter 036623/21215. Danke!

Weihnachtsshow  
Zauber der Pferde  
2. und 3. Advent  
Wolfsdorf  
Reitanlage Gestüt Elstertal

Schaubilder aus der  
Märchen- und Fabelwelt,  
sportliche Auszüge bis zur  
großen Dressurquadille im  
weihnachtlichen Ambiente  
machen unsere Show zu einem  
unvergesslichen Adventsnach-  
mittag für die ganze Familie.

Einlass ab 14.00 Uhr und  
kostenloses Kinderreiten

Kartenvorverkauf  
Telefon 036623 20708  
Mobil 0172 5221157

Beginn 15.30 Uhr

Reitanlage Gestüt Elstertal Wolfsdorf 07980 Berga

## Kleintierschau



des  
Kaninchenzuchtverein T 19 Berga e.V.

Geflügelzuchtverein Wolfsdorf  
und Umgebung e.V.

29. / 30. Dezember 2012 im Klubhaus  
Berga an der Elster

Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag von 9.00 bis 15.00 Uhr



# FSV Berga e.V.

## aktuell



[www.fsvberga.com](http://www.fsvberga.com)

### Das Frauenteam des FSV Berga



Hintere Reihe vlnr. Trainer Frank Krügel, Carolin Hille, Isabel Luckner, Christiana Bernhardt, Julika Schröter, Janine Wunderlich, Ellen Theil, Sandy Pusch, Trainer Michael Simon  
Vordere Reihe vlnr. Juliane Simon, Katharina Pöhler, Julika Thoß, Julia Palm, Sophie Rückert, Michelle Oertel

### Erster Sieg für Berga im Auswärtsspiel Fußball Frauen Kreisoberliga 1. FC Greiz - FSV Berga 2:5 (2:3)

(Quelle OTZ). Die Frauenfußballmannschaft des FSV Berga befriedigte ihren Torhunger und entführte drei Punkte. Dabei hatte der Gastgeber den besseren Start mit einer Großchance in der zweiten Minute und dem Führungstor in der Anfangsphase (18.). Doch vier Minuten später konnte Hille nach schöner Einzelleistung ausgleichen. Nach einer tollen Kombination zwischen Theil und Hille gingen die Bergaer Kickerinnen mit 2:1 (27.) in Führung. Mit dem dritten gefährlichen Angriff

glich Greiz zum 2:2 (31.) aus. Noch vor der Pause markierte Theil mit einem 15-Meter-Schuss die Bergaer Führung. Nach dem Seitenwechsel blieb der Gast dominant. Mit den Toren von Oertel (45., 54.) zum 4:2 und 5:2 baute Berga seine Führung aus und hätte noch höher gewinnen können. Spielerisch konnte Berga aber nicht an die Leistung wie gegen Tanna/Mühltroff anknüpfen. OTZ/Ralf Saupe Berga: Thoß, Oertel, Pöhler, Palm, Luckner, Hille, Theil, Simon.



### Saisonabschluss „Alte Herren“

Nach dem letztem Saisonspiel des Altherren-Teams des FSV Berga fand traditionell die Abschlussveranstaltung für das Spieljahr 2012 statt.

Mit dem Bus ging es in das Erzgebirge, wo dieses im Kleinformat bewundert werden konnte.

Zünftig ging es auch beim Besuch und bei der Probebeköstigung in der „Aecht Bockauer Likörfabrik“ zu.

Der schöne Ausflugstag fand mit einer Party im Ferienpark Albersdorf seinen tollen Ausklang.

Die Männer des Teams wollten sich auf diesem Weg bei allen Freunden, Unterstützern und nicht zuletzt auch bei den Partnern bedanken.





# FSV Berga e.V.

## aktuell



[www.fsvberga.com](http://www.fsvberga.com)

### D-Junioren FSV Berga

#### Pokal-Spiel D-Junioren FSV Berga 17.11.2012

FSV Lucka 1910 e.V. – FSV Berga 6:5 n. N. (0:3) (3:3)

Pokalspiel nach Strafstoßschießen entschieden. Im Altenburger Land schieden die D-Junioren im Kreispokal unglücklich, aber absolut unnötig, am Ende durch Neunmeterschießen aus. Zu Spielbeginn eine Schrecksekunde für die Gäste aus Berga, als Leon Jacob gegen einen freistehenden Spieler des FSV Lucka mit Fußabwehr retten musste. Dann übernahmen aber die Gäste aus Berga das Geschehen und erarbeiteten sich sehr viele gute Gelegenheiten, eine davon nutzte Max Weißig überlegt in der 13. Minute zur 1:0-Führung für die Elsterstädter. Moritz Belke (18.) und Leon Schmiedl (30.) steuerten verdient zwei weitere Tore zu einer beruhigenden 3:0 Pausenführung für Berga bei. Nach dem Seitenwechsel verflachte das gute Spiel der Gäste aus der ersten Halbzeit und die Einheimischen wurden stärker und kamen ihrerseits zu Gelegenheiten. Nur 2 Minuten nach dem Wideranpfiff nutzte der FSV Lucka eine Unachtsamkeit in der Bergaer Deckung zum 3:1 Anschlusstreffer, als ein Stürmer der Gastgeber ungedeckt freistehend den Ball an Torhüter Leon Jacob vorbeizirkelte. Auch in der Folgezeit nur wenig Entlastung für die Gäste aus Berga, lediglich Moritz Belke hätte ein weiteres Tor erzielen müssen, verfehlte aber freistehend den Ball! Die Luckaer D-Junioren gaben sich nicht geschlagen und erhöhten im zweiten Durchgang noch einmal den Druck auf das Bergaer Tor und so fielen in der 45. Minute der 2:3-Anschlusstreffer und mit dem Schlusspfiff der 3:3-Ausgleich, was Verlängerung bedeutete. In der 10-minütigen Verlängerung passierte auf beiden Seiten wenig, so dass das Strafstoßschießen eine Entscheidung bringen musste. Hier zeigte sich, dass die Gastgeber die sicheren Schützen hatten und sie gewannen am Ende knapp, aber nicht unverdient, das Spiel nach 9-Meter-Schießen. Für die Gäste aus Berga bleibt aus diesem Spiel mitzunehmen, dass eine gute Halbzeit für einen Sieg nicht reicht! **Mannschaftsaufstellung:** Max Weißig, Leon Jacob, Maria Krügel, Moritz Belke, Moritz Franke, Leon Schmiedl, Björn Häberer, Nils Kessler, Tobias Schmidt, Johannes Krause, Franz Mende, Manuel Weiß

#### Punktspiel D-Junioren FSV Berga 10.11.2012

SV Triebes – FSV Berga 1:7 (0:2)

Durch Unbespielbarkeit des Platzes in Berga wurde das Spiel gedreht und auf dem Sportplatz auswärts in Langenwetzendorf ausgetragen. Die Gäste aus Berga waren von Beginn an das bessere Team, versäumten es aber bis weit in den ersten Durchgang, aus ihren zwingenden Torgelegenheiten zählbares herauszuschießen. So gelang erst in der 27. Minute Björn Häberer im Nachsetzen die längst verdiente 1:0-Führung für Berga und Moritz Belke steuerte mit einem Kopfball in der 29. Minute ein weiteres Tor zu 2:0-Führung beim Halbzeitpfiff bei. Im zweiten Durchgang das gleiche Bild, die Gäste mit den besseren Möglichkeiten erzielten in der 43. Minute mit einem strammen Schuss ins Eck von der Strafraumgrenze durch Kapitän Moritz Franke das 3:0. Im Gegenzug kam dann noch einmal Hoffnung auf für die Gastgeber, als diese mit Flachschuss den 3:1-Anschlusstreffer erzielten. Aber in der 50. Minute stellte Johannes Krause mit dem 4:1 aus Sicht des FSV Berga den alten 3-Tore-Abstand wieder her. In der Schlussphase erzielten Nils Kessler (55.) und Moritz Belke (52., 59.) drei weitere Tore für die Gäste aus Berga zum verdienten 7:1-Endstand, welcher hätte höher ausfallen können, wenn man konzentrierter beim Torabschluss zu Werke gegangen wäre.

**Mannschaftsaufstellung:** Maria Krügel, Moritz Belke, Moritz Franke, Max Weißig, Björn Häberer, Nils Kessler, Tobias Schmidt, Johannes Krause, Franz Mende

#### Punktspiel D-Junioren FSV Berga 20.10.2012

FSV Berga – VFL 1190 Gera II 2:1 (1:1)

Nach drei Niederlagen in Folge gelang der Heim-Elf ein knapper, aber am Ende verdienter, Sieg gegen einen Gegner auf Augenhöhe.

Grundlage für den Sieg war eine geschlossene Mannschaftsleistung, musste man doch urlaubsbedingt 3 wichtige Stammkräfte ersetzen. Das Spiel begann aber denkbar ungünstig für die Einheimischen, denn schon in der 10. Minute gingen die Gäste durch ein unglückliches Eigentor von Torhüter Leon Jacob in Führung.

Aber die Gastgeber steckten nicht auf und so gelang fast mit dem Pausenpfiff Björn Häberer in der 30. Minute der 1:1 Ausgleich.

Nach dem Seitenwechsel verteiltes Spiel mit Vorteilen für die Einheimischen und es war wiederrum Björn Häberer mit seinem zweiten Tor, der in der 46. Minute die 2:1-Führung für den FSV Berga heraus schoss.

Dieses Ergebnis hatte auch bis zum Abpfiff bestand und so konnten sich die Bergaer D-Junioren wieder einmal über verdiente 3 Punkte freuen.

**Mannschaftsaufstellung:** Leon Jacob, Leon Schmiedl, Max Weißig, Björn Häberer, Nils Kessler, Tobias Schmidt, Manuel Weiß, Johannes Krause, Franz Mende



#### An alle Vereinsmitglieder!

Vom 2. - 5. Januar 2013 findet in Bad Blankenburg zum **ersten Mal** das Weihnachtscamp der Fußballferienschule des Thüringer Fußball-Verbands e.V. statt.

Jetzt habt Ihr noch die Möglichkeit die ersten Plätze zu ergattern und euren Vereinsrabatt zu sichern. Bei bereits **5 Teilnehmern** heißt es **5 Euro Rabatt** pro Person, bei 10 Teilnehmer sogar 10 Euro. Also jetzt zugreifen!

Anmelden könnt Ihr euren Verein auf [www.fussball-ferienschule.de/Angebot\\_Vereine](http://www.fussball-ferienschule.de/Angebot_Vereine)

Ort: Bad Blankenburg (Landessportschule)  
Zeit: Mi. 02.01.2013 bis Sa. 05.01.2013  
Preise: 4 Tage nur **149,00 Euro**  
Inklusive Übernachtung und Vollverpflegung **259,00 Euro**

Wir akzeptieren natürlich auch Bildungsgutscheine!



Anmeldeformular auf [www.fussball-ferienschule.de/Angebot\\_Vereine](http://www.fussball-ferienschule.de/Angebot_Vereine)

Schickt die ausgefüllten Anmeldeformulare bitte per Fax an: 0361 / 216 964 89 oder per Post an: BSports Marketing und Management - Anger 74 - 99084 Erfurt

Kommt mit Ihr auch für das kommende Sommercamp!





# FSV Berga e.V.

## aktuell



[www.fsvberga.com](http://www.fsvberga.com)

## Kegeln

### Krimi in Berga

#### Spannende Spiele in der 1. Pokalrunde des Classic-Kreispokals

(Quelle OTZ) Zu spannenden Spielen kam es in der 1. Pokalrunde des Kreis-Kegel-Vereins (KKV) Greiz. Im Pokal wird nach dem Internationalen 120-Wurf-System gespielt, wobei sich vier Spieler in direkten Duellen gegenüberstehen. Dabei werden auf vier Bahnen je 15 Wurf in die Vollen und in die Abräumer gespielt. Pro Bahn gibt es einen Satzpunkt (SP) zu gewinnen bzw. bei Unentschieden einen halben SP.

Wer am Ende mehr Satzpunkte aufweisen kann bzw. bei Unentschieden mehr getroffene Kegel, bekommt einen Mannschaftspunkt (MP), bei gleichen SP und Kegeln bekommt jedes Team einen halben MP. Welche Mannschaft am Ende mehr Kegel erspielt hat, bekommt zusätzlich zwei MP.

Bei den Spielen zwischen Elstertal Bad Köstritz (2. Landesklasse) gegen TSV 1890 Waltersdorf (2. Landesklasse) und der Begegnung **FSV Berga III** (Kreisliga) und ThSV Wünschendorf

(2. Bundesliga) stand es am Ende nach MP 3:3 und nach SP 8:8 unentschieden. Um einen Gewinner festzustellen, muss ein „Sudden Vicorty“ ausgespielt werden, wobei zwei Spieler nochmals drei Wurf in die Vollen spielen. Steht danach auch noch kein Sieger fest, wird so lange ein weiterer Wurf gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Beim Spiel in Bad Köstritz durften Patrick Röpke für die Heimmannschaft und Heiko Weide für den Gast im Finale antreten. Nach fünf Zusatzkugeln pro Team gewannen letztendlich die Waltersdorfer mit 31:28 und ziehen ins Achtelfinale ein.

In **Berga** duellierten sich in der „Nachspielzeit“ Jochen Pfeifer und der Wünschendorfer Thomas Podnecky. Auch hier reichten drei Kugeln nicht, um eine Entscheidung zu finden. Letztendlich setzten sich die Gäste mit 35:31 durch.

### Herzliche Gratulation zum 100. Geburtstag an Elfriede Krebs

Im Rahmen der Bergaer Kirmes 2012 durften wir einer Bergaer Bürgerin

#### Frau Elfriede Krebs

zum 100. Geburtstag gratulieren.

Es war uns eine große Freude, ihr für die weiteren Lebensjahre alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen zu wünschen. Sichtlich bewegt und mit großer Freude nahm Frau Krebs die Glückwünsche entgegen.



Unser Vereinsvorsitzender, Mario Heine, bei der Gratulation

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster

### Frauengruppe Wolfersdorf e.V. – Heimatstube Heimatnachmittag 2012

Gern denken wir an unseren Heimatnachmittag am Reformationstag zurück, denn viele Gäste konnten wir begrüßen. Die rege Teilnahme unserer Bürger ließ uns in gemütlicher Atmosphäre und bei guter Bewirtung durch den Vereinsvorstand im Vereinszimmer verweilen, da die Heimatstube dafür zu klein war.

Unter dem Motto: „Hausgeschichten vor 50 Jahren“ gab es einen interessanten Rückblick in Worten und Bildern.

Die Zeit verging wie im Fluge mit unterhaltsamen Geschichten von Karin und chronistischen Rückblicken von Hannelore. Trotz der damals schwierigen Bedingungen für die Ortslage, begann ein reges Baugeschehen in unserem Heimatort und den Humor haben wir dabei nicht verloren.

Für die Ausgestaltung des nächsten Heimatnachmittags würden wir uns freuen, wenn es dazu Anregungen und evtl. kleine Ortsgeschichten von weiteren Bürgern gibt.

Am **1. Dezember** findet im und um das Herrenhaus unser traditionelles **Tannenbaumsetzen** statt.

Ab 14.30 Uhr sind alle Wolfersdorfer, Wernsdorfer, Großdraxdorfer und auch Gäste aus nah und fern herzlich eingeladen. Unsere Kinder aus dem Kindergarten erfreuen wieder mit einem kleinen Programm.

Die **Weihnachtsfeier** für unsere Rentner findet am **6. Dezember 14.00 Uhr** im Vereinszimmer statt.



### Halloween in Wolfersdorf

Am 27. Oktober 2012 gegen 17.00 Uhr trafen nach und nach die kleinen Gespenster und Hexen zur Halloweenparty im Vereinszimmer ein. Hier wurden in der Hexenwerkstatt erst einmal, unter Anleitung von Susan und Anna, die Gespensterbeleuchtung für den Gruselmarsch sowie die schwimmenden Leuchtkürbisse für den Dorfteich in Handarbeit hergestellt. Mit höllischem Elan und gespenstigem Geschick waren unsere kleinen Halloweenfans bei der Sache. Als alle Kinder ihre Laternen und Leuchtkürbisse vollendet hatten, ging es endlich los. Mit ohrenbetäubendem Kreischen und Schreien begaben sie sich auf den Weg zum Dorfteich.

An mancher Haustür wurde Halt gemacht und die Kinder verlangten Süßes. Das gab es dann auch reichlich, denn die Befürchtung, dass es ansonsten Saures gibt, war bekannt.



Am Dorfteich angekommen, loderten dort schon die Hexenfeuer. Die Kinder konnten Stockbrot oder Toastbrot knusprig zubereiten. Dazu gab es Bluttee. Während sich unsere kleinen Ge-spenster und Hexen stärkten, ließen die Erwachsenen die Kürbislichter auf den Dorfteich gleiten. Ein flammender Teich wurde es zwar nicht ganz, aber wir sind ja noch in der Probe-phase und sammeln diesbezüglich Erfahrungen. Für unsere Kinder war es eine erlebnisreiche Gruselnacht.



Wir bedanken uns besonders bei den Familien Neubert, Schumann, Heller und Illgen.

Der Vorstand der Frauengruppe Wolfersdorf

## Mein Heimatort

### Zeitgemäße Betrachtungen

Für Ruhe und Besinnlichkeit und Liebe sorgt die Weihnachtszeit. Zumaldest sagt man so. Doch denke ich, wenn ich mich in das versenke, was uns're Zeitung\* heute schreibt zu dem, was alle Welt so treibt, dass eher Missgunst, Wut und Hassen die Menschheit immer mehr erfassen. Im Fussballstadion – nur Gewalt! Und wer uns stört, wird abgeknallt ... Harz IV-Empfänger: Immer drauf! Die stören unsern Tageslauf ... Die Menschheit hat die Lebenskrise (auch Menschenaffen haben diese!). Von Weihnachtsstimmung keine Spur. Nur auf dem Klo herrscht Christmas pur, weil neue Toilettenrollen ab jetzt nach Weihnacht duften sollen. Wann wird die Menschheit nur gescheiter? Schöne Adventszeit wünscht ERNST HEITER

\* OTZ vom 20.11.2012

### Das Wetter im Oktober 2012

Dem interessierten Leser wird aufgefallen sein, dass ich seit Beginn dieses Jahres den Abt Mauritius Knauer zum Wort nehme über die Voraussagen zum Hundertjährigen Kalender. Wenn wir auch heute wissen, dass sich das Wetter nach bestimmten Zeiträumen nicht wiederholt, so sollten trotzdem die Leistungen und die Beharrlichkeit, täglich das Wettergeschehen und die Wettercharakteristika niederzuschreiben, Anerkennung und Wertschätzung finden.

Im Oktober 2012 wollte das Wetter die Vorhersagen im Hundertjährigen Kalender ebenso nicht ernst nehmen. Hier steht geschrieben: „Keine Spur vom goldenen Oktober. Die erste Woche wird es anhaltend regnen. Nur zwei schöne Tage geben ein kurzes Intermezzo, insgesamt bleibt der Monat ziemlich naß und wird zum Schluss gar richtig trist, trüb und nebelig.“ Gleich dem ersten Satz, keine Spur vom goldenen Oktober, muss energisch widersprochen werden. Oft hörte man sagen, einen solchen goldenen Oktober wie in diesem Jahr erlebt man nicht oft. Noch in der ersten Woche haben die Blätter der Laubbäume und Sträucher ihr natürliches Grün angenommen. Die Tempera-

turen, die in dieser Zeit nachts zwischen 5°C und 14°C und tags zwischen 14°C und 18°C lagen, haben eine wesentliche Farbänderung nicht ermöglicht. In dieser Zeit regnete es an drei Tagen in Clodra 16,5 l/m<sup>2</sup> und in Gommla 20 l/m<sup>2</sup>. Danach, ab dem 8. des Monats, stellte sich die Wetterlage auf das goldene Oktoberwetter um. Dieser Wetterabschnitt hielt bis zum 26. Oktober an.

Die Nachttemperaturen pendelten sich im Wesentlichen auf den einstelligen Bereich ein. Tagsüber lagen sie knapp über 10°C bis auf die Zeit vom 19. bis 21. des Monats. Tageshöchstwerte zwischen 20°C und 23°C wurden gemessen. Am 12.10. fielen 4 l/m<sup>2</sup> Niederschlag sowohl in Gommla als auch in Clodra. An allen anderen 18 Tagen im vorgegebenen Zeitabschnitt hatten wir leicht bewölkt Himmel. Ebenso schien in dieser Zeit die Sonne mit voller Kraft. Der Goldene Herbst des Jahrgangs 2012 hat sich alle Ehre gemacht. Mit dem 27. Oktober bis zum Monatsende setzte der Winter nicht nur erste Zeichen. Mit drei Tagen Frost bis -7°C und Naßschnee über 15 cm erlebten wir die ersten Wintertage 2012.

	Clodra	Gommla
<b>Temperaturen</b>		
Mittleres Tagesminimum	5,3°C	3,7°C
Niedrigste Tagestemperatur	- 6,0°C (29.)	- 7,0°C (29.)
Mittleres Tagesmaximum	12,5°C	
Höchste Tagestemperatur	23°C (20.)	22°C (20.)
<b>Niederschläge</b>		
Anzahl der Tage	7	10
Gesamtmenge pro m <sup>2</sup>	44,5 l	41,0 l
Höchste Niederschlagsmenge	20 l/m <sup>2</sup> (27.)	15 l/m <sup>2</sup> (7.)

Vergleich der Niederschlagsmengen im Oktober (in l/m <sup>2</sup> )					
erfasst in	2006	2007	2008	2009	2011
Clodra	64,00	35,50	110,0	73,0	19,0
Gommla	72,50	34,00	102,0	100,00	22,5

Clodra, am 09.11.2012

Heinrich Popp

## Sonstige Mitteilungen

### Skatsport in Berga

Am Freitag, dem 02.11.2012, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 9. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt. 27 Skatfreundinnen und Skatfreunde nahmen teil.

Gewinner dieses Skatturniers ist Günter Büttner aus Tschirma mit 3014 Punkten.

Den 2. Platz belegt Hans-Dieter Adam aus Zeulenroda mit 2830 Punkten. Dritter wurde Joachim Walter aus Teichwolframsdorf mit 2633 Punkten.

5 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.

In der Gesamtwertung führt, unter Berücksichtigung von 3 Steichwerten, Günter Büttner mit 14621 Punkten.

Den 2. Platz belegt Stefan Astermann aus Teichwolframsdorf mit 14432 Punkten.

Dritter ist Günter Geinitz aus Wolfersdorf mit 14121 Punkten.

Das 10. und damit letzte Monatsturnier 2012, findet am Freitag, dem 7. Dezember 2012, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt.

Dazu sind alle Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren – Bernd Grimm



### Ihre Energieexperten. Bei Ihnen. Vor Ort.

Kommen Sie in unser Beratungsmobil und stellen Sie Ihre Fragen rund um Energieversorgung und Energiesparen. Unsere Servicemitarbeiter beraten Sie gern!

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieabrechnung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung, etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

**Wo?** Berga/Elster, Am Markt

**Wann?** Donnerstag, 13 – 15 Uhr

**Der nächste Termin:** 13.12.2012

# Seniorentreff

## „Mach mit, bleib fit!“

Ernst-Thälmann-Str. 4, 07980 Berga/Elster

### Unsere Veranstaltungen für das Jahr 2012:

28.11.2012, 14.00 Uhr: Adventsbasteln

12.12.2012, 15.00 Uhr: Adventssingen mit dem Kindergarten Berga

19.12.2012, 15.00 Uhr: Der Weihnachtsmann kommt vorbei

Seit dem 01.10.2012 finden montags und mittwochs Präventionslehrgänge über die Physiotherapie Groneberg statt. Informationen erhalten Sie bei Groneberg unter Tel. 03 66 23 – 2 55 47.

Hiermit laden wir alle Bürger aus Berga und Umgebung ein! Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern:  
**03 66 23 – 3 10 33 und – 22 86 12.**



**FREIE SCHULE  
ELSTERTAL  
in Greiz**

### Tag der offenen Tür an der ersten Gemeinschaftsschule in Greiz

Am 18.12.2012 findet von 14 – 18 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Elstertalschule (Zeulenrodaer Straße 23) statt.

Die Einladung richtet sich insbesondere an künftige Schüler/innen der Klassenstufe 5 und deren Eltern, aber auch an alle anderen Interessierten. Seit diesem Schuljahr können an der Elstertalschule Schüler/innen der Klassen 1 – 12 lernen und dort alle Thüringer Schulabschlüsse erwerben: Abitur, Realschulabschluss, Qualifizierter Hauptschulabschluss. Die Schule nimmt Schüler/innen mit allen Bildungsempfehlungen auf und ist damit auch als weiterführende Schule eine gute Alternative.

Im neuen Schulteil in der Zeulenrodaer Straße 23 können Besucher am Tag der offenen Tür erfahren, wie das reformpädagogische Konzept der Elstertalschule bei den Schülern/innen der Klassenstufen 5 – 12 weitergeführt wird. Die Elstertalschule legt großen Wert auf selbstständiges und individuelles Lernen. Die Forderung nach längerem gemeinsamen Lernen wird hier umgesetzt: alle Schüler/innen lernen gemeinsam, unabhängig davon, welchen Abschluss sie anstreben. Dies ist möglich, weil jeder Schüler nach seinem eigenen Plan, gemäß seinen Fähigkeiten und Interessen, lernt.

Neben einer Darstellung des pädagogischen Konzeptes präsentieren Schülerinnen und Schüler zum Tag der offenen Tür in einem kleinen Programm, was sie in Kursen erarbeitet haben. Es gibt eine Ausstellung der Arbeitsergebnisse des Projektes „Industrielle Revolution“ zu bestaunen und viele Möglichkeiten für Fragen und Austausch. Zeit: 18.12.2012, 14-18 Uhr; Ort: Zeulenrodaer Straße 23, 07973 Greiz

Anmeldungen für die Gemeinschaftsschule sind für die Klassenstufen 1 – 10 laufend möglich unter: [www.elstertalschule.de](http://www.elstertalschule.de). Weitere Auskünfte erhalten Sie gern auch telefonisch dienstags bis freitags unter 03661-4588503.

### Einladung ins Trauercafé

Gemeinsam und nicht einsam der Trauer begegnen

Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst lädt alle Menschen, die einen geliebten Menschen verloren haben, herzlich zum

**Trauercafé am 12. Dezember 2012 von 16.00 bis 17.30 Uhr  
in das Café OK (Kirchplatz 3) in Greiz**

ein.

Nach dem Verlust eines geliebten Menschen ist im Leben oft nichts mehr so, wie es einmal war. Es fällt schwer, den Verlust und die damit verbundenen Veränderungen zu begreifen, zu akzeptieren, auszuhalten, ... Während die Umwelt trauernder Menschen nach geraumer Zeit in den Alltag zurückkehrt, gelingt das Trauernden kaum. Trauernde fühlen sich oft mit den Er-

wartungen ihrer Umwelt überfordert und ziehen sich mit ihrem Chaos an Gefühlen zurück. Mit der Familie und Freunden können Sie sich selten darüber austauschen. Sie sind verunsichert, ob das alles normal ist.

Jedoch ist Trauer eine normale und gesunde Reaktion auf den Verlust eines geliebten Menschen. Trauer und Trauerbewältigung brauchen Zeit, Raum und werden individuell gelebt. Mit dem Verlust leben zu lernen ist nicht einfach – aber möglich, vielleicht an einem Ort, wo Sie so sein dürfen, wie Sie jetzt sind: im Trauercafé.

Wir laden Sie herzlich in das Trauercafé ein, einen geschützten Ort, an dem Sie sich mit Menschen in ähnlichen Situationen treffen und austauschen können. Einem Ort, wo Sie erleben, dass Sie nicht allein, einsam oder gar „verrückt“ sind. Dort erfahren Sie Verständnis für Ihre momentane Situation und können Ihrer eigenen Trauer und den damit verbundenen Gefühlen begegnen. Sie erhalten bei Bedarf Unterstützung, Hilfestellung und Begleitung. Ganz egal wie, hier können Sie so sein, wie Sie es sind oder brauchen oder einfach nur verweilen bei einer Tasse Kaffee.

Das Trauercafé soll ab 2013 jeden **3. Mittwoch im Monat jeweils von 16.00-17.30 im Café OK (Kirchplatz 3, 07973 Greiz)** Raum und Zeit für trauernde Menschen und deren Bedürfnisse bieten.

Rückfragen können Sie gern an Jeannette Reinhold, Koordinatorin des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes (Diakonieverein Carolinenfeld e.V.) – Lebensbegleitung, Beratung und Unterstützung bei schwerer Krankheit, am Ende des Lebens sowie in der Trauerphase – richten: 03661/4 52 95 69 oder 0176/24 22 34 83 bzw. über E-Mail: [hospiz@diakonie-greiz.de](mailto:hospiz@diakonie-greiz.de)



### Kreisvolkshochschule Greiz

Am Hainberg 1, Telefon: (03661) 62800  
Leiter: Herr Ulrik Behr

### Start ins Frühjahrssemester 2013

Im Januar 2013 beginnt an der Kreisvolkshochschule Greiz das Frühjahrssemester 2013. Die VHS bietet nicht nur Kurse und Vorträge in den Bereichen **Berufliche Bildung, Kunst, Kultur, Gesellschaft, Politik, Umwelt, Sprachen und Gesundheit** an, sondern auch spezielle Kurse für Senioren sowie interessante **Bildungsreisen**.

Nähere Informationen zum kompletten Leistungsspektrum der KVHS entnehmen Sie bitte dem neuen VHS-Programmheft für das Jahr 2013. Dieses wird ab dem 20.12.2012 in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises, in den Filialen der Sparkassen und Banken sowie in den Geschäftsstellen der Krankenkassen und diversen Geschäften kostenlos erhältlich sein. Bei Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter der Kreisvolkshochschule Greiz, Geschäftsstelle Greiz, Am Hainberg 1, Tel. 03661 / 62 80-0 oder Geschäftsstelle Zeulenroda, Dr.-Gebler-Platz 7, Tel. 036628 / 82215. Außerdem steht allen Internetnutzern die Homepage [www.kvhs-greiz.de](http://www.kvhs-greiz.de) zur Verfügung. Rechtzeitige Anmeldung zu allen Kursen, Vorträgen und Bildungsreisen wird erbeten und ist auch per E-Mail an [verwaltung@kvhs-greiz.de](mailto:verwaltung@kvhs-greiz.de) möglich.

**Nutzen Sie das breit gefächerte Bildungs- und Gesundheitsangebot Ihrer Kreisvolkshochschule!**

#### Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Greiz

Montag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr	

#### Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Zeulenroda

Montag:	7.30 - 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 - 18.00 Uhr
Freitag:	7.30 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten während der Schulferien!

Beispiele für beginnende Kurse an der Kreisvolkshochschule in unserer Region:

## **Gesundheitskurse**

### **Autogenes Training**

E3200	26.02.2013; 19:00 – 20:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Dienstag
Ort	Berga, Gymnastikraum Schule
Entgelt	51,00 Euro
Leiterin	Frau Brandt

### **ZUMBA**

E3803	21.02.2013; 18:30 – 19:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Donnerstag
Ort	Berga, Klubhaus
Entgelt	63,00 Euro
Leiterin	Frau Reiter

### **Rückenschule**

E3220	08.01.2013; 14:00 – 15:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Dienstag
Ort	Wolfersdorf, Turnboden
Entgelt	48,60 Euro
Leiterin	Frau Seiboth

### **Wirbelsäulgymnastik**

E3338	23.01.2013; 16:30 – 18:00 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Mittwoch
Ort	Wünschendorf, Grundschule
Entgelt	48,60 Euro
Leiter	Herr Bäumler

### **Wirbelsäulgymnastik**

E3339	23.01.2013; 18:00 – 19:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Mittwoch
Ort	Wünschendorf, Grundschule
Entgelt	48,60 Euro
Leiter	Herr Bäumler

## **Sprachen**

Englisch für Junggebliebene (E4300),  
ab Mittwoch, 06.02.2013, 13:30 – 15:00 Uhr in Greiz  
(15 Veranstaltungen)

Französisch A1.1 (Anfänger, E4510)  
ab Dienstag, 19.02.2013, 18:30 – 20:00 Uhr in Greiz  
(15 Veranstaltungen)

Italienisch A1.1 (Anfänger, E4560)  
ab Montag, 25.02.2013, 18:30 – 20:00 Uhr in Greiz  
(15 Veranstaltungen)

Tschechisch A1 (Anfänger, E4803)  
ab Montag, 25.02.2013, 18:30 – 20:00 Uhr in Greiz  
(15 Veranstaltungen)

Japanisches Wochenende (Einführung in Sitten und Bräuche,  
E4600)  
ab Freitag, 11.01.2013, 14:00 – 17:00 Uhr in Greiz  
(2 Veranstaltungen)

Weitere Termine beginnender Sprachkurse entnehmen Sie bitte  
dem aktuellen Programmheft oder der Homepage [www.kvhs-greiz.de](http://www.kvhs-greiz.de). Fragen hierzu beantworten die Mitarbeiter der Ge-  
schäftsstellen der Kreisvolkshochschule Greiz auch gerne tele-  
fonisch.

## **Kunst, Kultur, Gestalten**

Portrait modellieren (E2136)  
ab Mittwoch, 09.01.2013, 17:30 – 19:45 Uhr in Greiz  
(7 Veranstaltungen)

Modellieren mit Ton – Österliche Dekoration fürs Haus (E2140)  
ab Mittwoch, 06.02.2013, 17:30 – 19:45 Uhr in Greiz  
(5 Veranstaltungen)

Aquarellkurs – Lasst Aquarelle leuchten (E2711)  
am Freitag, 01.02.2013, 16:00 – 19:45 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

Multimedia-Show – Culmitzsch – Geblieben ist nur das Gras,  
Teil 2 (E2510)  
am Donnerstag, 07.02.2013, 18:00 – 19:30 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

## **Politik, Gesellschaft, Umwelt (Auszug)**

**Bildungsreise** nach Konstanz und der Insel Mainau  
vom 04.06. – 06.06.2013

Ihre Fähigkeiten effektiv verkaufen und Spaß dabei haben  
(E1001)  
am Samstag, 05.01.2013, 12:00 – 14:30 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

Ihre Ängste, Ihren Stress und psychische Erschöpfung in  
Minuten loswerden (E1003)  
am Samstag, 05.01.2013, 15:00 – 17:30 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

Selbstständig neben Job, Studium und Arbeitslosigkeit (E1010)  
am Donnerstag, 07.02.2013, 17:00 – 20:00 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

Bewerbungsunterlagen richtig erstellen (E1011)  
ab Freitag, 01.02.2013, 18:00 – 19:30 Uhr in Greiz  
(4 Veranstaltungen)

Erfolgreiche Gespräche mit Kindern und Eltern (E1020)  
ab Montag, 28.01.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz  
(4 Veranstaltungen)

Wahrnehmung und Beobachtung von Verhaltensauffälligkeiten  
bei Kindern (E1021)  
ab Montag, 21.01.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz  
(6 Veranstaltungen)

Kinder individuell fördern in der Praxis (E1022)  
ab Montag, 27.05.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz  
(4 Veranstaltungen)

Land, Leute, Kultur & Whisky – Diashow mit Whisky-Seminar  
(E1050)  
am Donnerstag, 24.01.2013, 19:00 – 22:00 Uhr in Greiz  
(1 Veranstaltung)

## **Arbeit, Beruf – fächerübergreifende / sonstige Kurse (Auszug)**

Buchführung I (E5000)  
ab Montag, 25.02.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz  
(20 Veranstaltungen)

Erste Schritte am Computer (E5102)  
ab Dienstag, 05.03.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz  
(10 Veranstaltungen)

Erste Schritte am Computer – Intensivkurs (E5107)  
ab Montag, 28.01.2013, 08:00 – 14:00 Uhr in Greiz  
(4 Veranstaltungen)

Textverarbeitung WORD 2010 - Grundkurs (E5202)  
ab Dienstag, 21.05.2013, 09:00 – 11:30 Uhr in Greiz  
(6 Veranstaltungen)

Tabellenkalkulation mit Excel - Grundkurs (E5210)  
ab Dienstag, 12.03.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz  
(6 Veranstaltungen)

Präsentationen mit Powerpoint (E5223)  
ab Donnerstag, 13.06.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz  
(10 Veranstaltungen)

Videobearbeitung mit Corel Video Studio Pro X5 (E5400)  
ab Mittwoch, 06.03.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz  
(5 Veranstaltungen)

Digitale Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop (E5411)  
ab Freitag, 07.06.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz  
(4 Veranstaltungen)

Internet für Einsteiger (E5502)  
ab Montag, 11.02.2013, 18:00 – 20:15 Uhr in Greiz  
(2 Veranstaltungen)

Erstellen eines Fotobuchs mit der CEWE-Fotobuch-Software  
(E5414)  
ab Freitag, 01.02.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Zeulenroda  
(2 Veranstaltungen)

Erstellen und Gestaltung eines Fotokalenders (E5415)  
ab Donnerstag, 27.06.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Zeulenroda  
(1 Veranstaltung)



## KLEINANZEIGEN

### Danksagung

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch das persönliche Geleit in der schweren Stunde des Abschieds von meinem lieben Mann

### Heinz Seibt

entgegengebracht wurde, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen von ganzem Herzen bedanken.

In stiller Trauer

Marina Seibt

im Namen aller Angehörigen

Frankenberg und Berga, im Oktober 2012

**Berga: Wohnen wie im eigenen Haus!** 3-Zi. KDB, ZH,  
1. ET, 83 m<sup>2</sup> im 2-Fam.-  
Haus, Schloßstr. 7. Garten,  
Grillpl. im Hof, KM 220,- €,  
NK 195,- €, Stellpl. 13,- €.  
Anfr. bitte an 0208/69699313  
o. 0172/3964392

**Bergaer  
Zeitung  
lesen -  
informiert  
sein !**

Die Mutter war's,  
was braucht's der Worte mehr.



Nachdem wir von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, allerbesten Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau  
**Ruth Meyer**  
geb. Knoch

\* 29. Oktober 1928 † 6. November 2012

Abschied genommen haben, bedanken wir uns für die vielfältigen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden, ehemaligen Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

In Liebe und Dankbarkeit  
ihre Kinder  
Ursula Mahrle geb. Meyer  
Karlheinz Meyer  
Frank Meyer  
Hans-Peter Meyer  
mit Familien  
im Namen aller Angehörigen

Weida, Berga und Altenburg, im November 2012

**Steinmetzbetrieb** **Thomas Wilde**



Seelingstädt/Chursdorf 30d

Telefon: 036608 / 90 608 u. 2643

Fax: 036608 / 90608

[www.steinmetz-wilde.de](http://www.steinmetz-wilde.de)

Treppen  
Arbeitsplatten - Sohlbänke

Einfassungen  
Abdeckplatten - Bronzen

# IT@SG

Informationstechnologische Dienstleistungen

Sven Gutjahr – 07570 Forstwoltersdorf oder Bahnhofstr. 33, 07570 Weida (Filiale)

**NEU:** Telematik / Flottenmanagement / Zeiterfassung

☞ Alles aus einer Hand:

Telefon – Internet – Mobilfunk – Fernsehen ••••• T...

☞ Computerdienstleistungen aller Art & Datenrettung

☞ Geschäftskundenservice für Telefon & Internet

☞ Netzwerkservice für das Heim- und Firmennetz

Telefon: 036607/20284 · Mobil (D1): 0179/4946728

Internet: [www.ha-it-ie.de](http://www.ha-it-ie.de) · E-Mail: [handel@sven-gutjahr.de](mailto:handel@sven-gutjahr.de)

## Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida  
Tel. 036603/6 32 03

Sprechtag in Berga, Markt 2 (Rathaus)  
donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr  
Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.



# FLEISCHEREI OERTEL

GmbH



IMBISS  
PARTYSERVICE



Denken Sie schon jetzt an Ihr Weihnachtsmenü!

Hirschkeule • Rehkeule • Wildschweinkeule • Lammkeule • frische Stallkaninchen  
Kaninchenkeule • frische Weidegans • Gänsekeule frisch • Gänsebrust frisch  
frische Flugente • Flugentenkeule • Junge Baby-Pute



Für Freunde und Verwandte  
zu Hause und in der Ferne  
Geschenkgutscheine  
und Weihnachtspräsenz  
aus Ihrem Fleischer-  
fachgeschäft

Wir nehmen Ihre  
Bestellung gern entgegen!  
Bestellformulare erhalten  
Sie in unseren Filialen.

shop@fleischerei-oertel.de

Betrieb: 07554 Kauern, Kaimberger Straße 2 • Tel.: 036602 / 336-11 • Fax: 336-66 • www.fleischerei-oertel.de  
Filialen in: Seelingstädt, Reust, Ronneburg, Langenbernsdorf, Kauern, Wünschendorf, Berga, Lusan, Zwötzen

... weil's einfach besser schmeckt!

Mode Rendezvous  
Firma O. Purfürst · Inh. B. Mischek  
Weida · Rosenstr. 11 · 036603/62370

DAMENHOSEN  
in vielen Formen - in jeder Größe  
für jede Figur

slim fit regular fit comfort fit senior slim fit senior fit

Parken möglich -  
Konditorei Fehre, Mittelstr.  
durchgehend Mo - Do: 9.30 - 17.30 Uhr,  
Fr: 9.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen sind:  
Gewerbeanzeigen

Druckerei Emil Wüst & Söhne  
Burgstraße 10 - 12 · 07570 Weida  
Ansprechpartner: Frau Melanie Ulrich  
Montag - Freitag 7.00 - 12.30 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Telefon: 036603 5530 · Fax: 036603 5535  
E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de  
Internet: www.druckerei-wuest.de

Klein- und Privatanzeigen  
Einzelhandel und Reisebüro Kerstin Engelhardt  
Bahnhofstraße 4 · 07980 Berga/Elster  
Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr  
Telefon: 036623 22618 · Fax: 036623 22619  
E-Mail: engelhardt@iada.de

# ACHTUNG!

Denken Sie  
an die Weihnachtsgrüße  
in der nächsten Ausgabe  
für Ihre Kunden und Geschäftspartner

durch eine schön gestaltete WEIHNACHTSANZEIGE!

Wir beraten Sie gern, auch bei Ihnen vor Ort. Anruf genügt! 036603 5530



KÜNDIGUNGS-STICHTAG  
30.11.

## Auto-Versicherung wechseln und sparen

### Schicken Sie mir ein Versicherungsangebot!

#### Meine Anschrift:

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Dienstbezeichnung/  
Berufliche Tätigkeit \_\_\_\_\_

Dienststelle/  
Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Beamtin/Beamter/Richter(in)  Angestellte(r)  Arbeiter(in)  Selbstständige(r)

Öffentlicher Dienst

Mein Geburtsdatum

ja  nein

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

Sind Sie bereits bei der HUK Coburg versichert?

ja  nein

#### Daten des Fahrzeugs

Pkw  Kraftrad  Campingfahrzeug  Sonstiges

Hersteller (z.B. VW)

Schlüssel-Nr. lt.  
Zulassungsbescheinigung  
Teil I Code 2.1 bzw.  
Kfz-Schein, Ziffer 2

Typ/Verkaufsbezeichnung  
(z.B. Golf V 1.6)

Schlüssel-Nr. lt. Zulassungsbescheinigung  
Teil I Code 2.2 bzw. Kfz-Schein, Ziffer 3

kW oder PS ccm

Erstzulassung

Tag Monat Jahr

Das Fahrzeug ist seit

► zugelassen auf

- mich
- meinen Ehepartner
- meinen Lebenspartner  
(in häuslicher Gemeinschaft lebend)
- mein Kind
- eine andere Person

Amtl. Kennzeichen oder Zulassungsbezirk

Fahrgestell-Nr.

Saisonkennzeichen

von Monat bis Monat

Jährliche Fahrleistung

000 km

Handelt es sich um ein finanziertes oder geleastes Fahrzeug?

finanziert  geleastet  nein

#### Ihre Angaben

Wie wird das Fahrzeug genutzt?

- ausschließlich privat (inkl. Fahrten zur Arbeitsstätte und zurück)
- überwiegend  überwiegend privat  ausschließlich geschäftlich

Wird das Fahrzeug in der Regel auf einem Stellplatz abgestellt,  
der ausschließlich für dieses Fahrzeug genutzt wird?

- abschließbare Einzelgarage  Carport
- abschließbare Doppelgarage  privater Stellplatz
- abschließbare Sammelgarage  kein eigener Stellplatz

Ihre Daten werden bei der HUK-COBURG, 96444 Coburg, gespeichert und genutzt, um Sie über die Dienstleistungen der HUK-COBURG-Unternehmensgruppe zu informieren. Sie können der Nutzung Ihrer Daten zu Zwecken der Werbung sowie der Markt- und Meinungsforschung jederzeit widersprechen.

Ausschneiden



Haben Sie, Ihr Ehepartner bzw. Ihr mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft lebender Lebenspartner selbst bewohntes Haus- oder Wohnungseigentum?

- ja, ein Ein-/Zwei- oder Mehrfamilienhaus und hierfür besteht auf eine der genannten Personen eine Wohngebäudeversicherung bei einem Unternehmen der HUK-COBURG Versicherungsgruppe
- ja, ein Ein-/Zwei-familienhaus  ja, ein Mehrfamilienhaus
- ja, eine Eigentumswohnung  nein

Wer fährt das Fahrzeug?  ich  mein Ehepartner  mein Kind  
 mein Lebenspartner (in häusl. Gemeinschaft lebend)  weitere Pers.  
Wird das Fahrzeug ausschließlich von Personen gefahren, die mindestens 25 Jahre alt sind?  ja  nein

Wenn nein, machen Sie bitte folgende Angaben zu den jüngsten Fahrenden:

- |                            |     |       |      |       |                                   |
|----------------------------|-----|-------|------|-------|-----------------------------------|
| Geburtsdatum<br>oder Alter | Tag | Monat | Jahr | Alter | <input type="checkbox"/> weiblich |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> männlich |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> ja       |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> nein     |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> männlich |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> weiblich |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> männlich |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> ja       |
|                            |     |       |      |       | <input type="checkbox"/> nein     |
- nimmt am »begleiteten Fahren mit 17 Jahren« teil oder  
 hat daran teilgenommen (bitte Geburtsdatum angeben!).

Geburtsdatum  
oder Alter

Tag

Monat

Jahr

Alter

%

im Jahr

nimmt am »begleiteten Fahren mit 17 Jahren« teil oder

hat daran teilgenommen (bitte Geburtsdatum angeben!).

ja

nein

männlich

weiblich

ja

nein

männlich

weiblich

ja

nein

weiblich

männlich

ja

nein

<



Ab 22.990,- €\*

### **DER NEUE CR-V ÖFFNET NEUE WELTEN.**

Der vierten Generation des Erfolgsmodells sind keine Grenzen gesetzt, denn der CR-V verbindet alle Vorteile eines SUV mit dem Handling und dem Komfort einer Limousine so überzeugend wie nie zuvor. Dynamischer, sicherer und praktischer denn je, wird er Sie grenzenlos begeistern.

Verschaffen Sie sich einen ausgiebigen Eindruck – am besten bei Ihrer persönlichen Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,1–6,5; außerorts 6,5–5,1; kombiniert 7,7–5,6. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 180–149. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)



IHR HONDA AUTOHAUS

W und H Autohaus GmbH & Co. KG  
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11  
Tel.: 0365/5520549 · www.wh-autohaus.de  
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86  
Tel.: 036602/34599 · www.wh-autohaus.de

\* Unverbindliche Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH für den CR-V 2.0 S. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,0–8,9; außerorts 6,3–6,0; kombiniert 7,5–7,2. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 175–168. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG) Abb. zeigt Sonderausstattung.

TV- und  
Haushaltgeräte  
Antennenanlagen  
– egal wo gekauft –  
repariert und installiert

**EP: Radio-Kästner**  
Electronic Partner  
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, TELEKOMMUNIKATION, PC/  
MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK  
07570 Weida/Thüringen, Markt 8  
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639  
[www.radio-kaestner.de](http://www.radio-kaestner.de)



Albersdorf bei Berga am Stausee

### **Sie feiern ohne Stress**

in ruhiger und idyllischer Atmosphäre

- ✓ mit oder ohne Bewirtung
- ✓ Catering nach Ihren individuellen Wünschen
- ✓ Platz für bis zu 60 Personen
- ✓ Spielplatz für Kinder
- ✓ Eine 24h-Vermietung (z.B. Fr.-Sa. oder Sa.-So.)
- ✓ Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden



Oßwaldstraße 25, 07973 Greiz, Tel.: 03661 - 3989, Fax: 03661 - 455200

## **HÖFER** COMPUTERSTICKEREI

### **Die Geschenkidee zu Weihnachten**

Wir besticken für Sie nach Ihren eigenen Vorlagen und Wünschen Textilien jeder Art, auch Handtücher mit Weihnachtsmotiven, mit den Namen Ihrer Kinder, Enkel, Omas, Opas usw.

**Alles auch ab 1 Stück möglich!**



Überzeugen Sie sich von unseren hochwertigen Stickarbeiten und lassen Sie sich mit einem unverbindlichen, kostenlosen Angebot überzeugen.

Firmensitz: Mosen 81 · 07570 Wünschendorf  
Telefon: 0173-7722146 + 036603-87903 · Fax: 036603-87103  
[www.stickerei-hoefe.de](http://www.stickerei-hoefe.de)

**Reiner SPANNER**  
Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR  
**Kohle & Heizöl**  
jetzt bevorraten!

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2  
07950 Zeulenroda-Triebes **036622 / 51869**